

## Newsletter

INFORMATIONEN IM JULI 2015

Sehr geehrte Damen und Herren,

während Hooligans und Neonazis unlängst durch die Frankfurter Innenstadt marschierten und in zahlreichen Gemeinden immer wieder Übergriffe und Proteste gegen Asylbewerberunterkünfte verzeichnet werden, sind die Ergebnisse des Kunstwettbewerbs "Mensch, Du hast Recht(e)!" eine Wohltat.

In diesem Sinne freuen wir uns auch sehr, dass wir dem Mobilien Lernlabor "Mensch, Du hast Recht(e)!" ein Facelifting verpassen konnten. Von jetzt an ist es als Demokratielabor auf Tour - um Jugendliche fit zu machen, sich in ihrem direktem Umfeld gegen Diskriminierung und Rassismus zu wehren und für die Menschenrechte einzusetzen.

Wir wünschen Ihnen einen schönen Sommer!

Ihr Meron Mendel & das Team der Bildungsstätte Anne Frank



### Demokratielabor "Mensch, Du hast Recht(e)!" eröffnet

Facebook, Google & die Menschenrechte: Wir haben mit Unterstützung des Bundesfamilienministeriums das innovative Ausstellungskonzept ergänzt und erweitert.

Neu dabei ist z.B. eine interaktive Station zu Datenschutz. „Damit trägt das Demokratielabor auch dem großen Bedarf Rechnung, Jugendliche für einen reflektierten Umgang mit ihren persönlichen Daten zu aktivieren – das gilt natürlich ganz besonders für die Preisgabe sensibler Daten im Internet“, sagt Kuratorin Nicole Broder.

Was könnten meine „Likes“ auf Facebook über mich aussagen? Oder mein Kaufverhalten beim Online-Shopping? Was sind noch mal Algorithmen – und was haben sie mit mir zu tun? Diese Fragen können die Jugendlichen im Demokratielabor selbst durchspielen.

Zur Eröffnung in Frankfurt kamen zahlreiche Jugendliche. Auch die Zeitzeugin Trude Simonsohn hat sich die Ausstellung angesehen.

Seit einem Jahr ist die interaktive Wanderausstellung auf Tour, um Jugendliche für Diskriminierung und Rassismus in ihrem direktem Umfeld zu sensibilisieren und sie mit den Menschenrechten vertraut zu machen.

Aktuelle Stationen:

**Karlsruhe, Jubez** (26.06. - 10.07.2015)

**Alsfeld, Hessischer Familientag** (10.07. - 24.07.2015)



## Der Dachdecker von Birkenau

### Zeitzeugengespräch mit Mordechai Ciechanower

**Mittwoch, 1. Juli 2015 / 19 Uhr /  
Bildungsstätte Anne Frank**

Mordechai Ciechanower hat Auschwitz im Dachdeckerkommando überlebt und sich vorgenommen, seine Erinnerungen weiterzugeben, so lange er atmen kann. Damit löst er ein Versprechen ein, das er jenen gab, die nicht überleben durften.

Wir zeigen Ausschnitte aus dem Dokumentarfilm von Johannes Kuhn im Beisein des Filmemachers.



**Der Eintritt ist frei.**

Eine Veranstaltung in Kooperation mit  
**"Gegen Vergessen - für Demokratie"** e.V.



## Tagung "Zum Umgang mit Religion(en) im pädagogischen Raum"

Fallstricke in der postsäkularen Gesellschaft

**Für spontane InteressentInnen: Es sind noch wenige Restplätze frei!**

ReligionsexpertInnen und PädagogInnen werden zentrale Fragen bearbeiten: Wie wird in der öffentlichen Debatte über Religion gesprochen – welchen Einfluss haben diese Bilder auf die Gesellschaft und letztlich auch die Schule? Wann wird Religion zum Thema – und wann zum Problem? Soll Religion überhaupt eine Rolle in der Schule spielen und wenn ja: welche?

**Donnerstag, 2. Juli 2015 im Haus am Dom in Frankfurt**

Veranstalter: Bildungsstätte Anne Frank, Rat der Religionen Frankfurt, Herbert Quandt-Stiftung, Haus am Dom.



## Finale des Kunstwettbewerbs "Mensch, Du hast Recht(e)!"

Strahlende GewinnerInnen, bewegende Momente und sehr leckere Samosas: Ein herzlicher Dank an alle - insbesondere an unseren Sponsor **Philpp Mohr von William Blair** und an **Gerti Elias**, die eigens aus Basel nach Frankfurt gekommen ist. Impressionen finden Sie in der Bildergalerie



## PLAKATAUSSTELLUNG

Eine Auswahl der Utopien und Gesellschaftskritiken zeigen wir **bis 6. September**.

### Öffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag, 10 - 17 Uhr  
Sonntag, 12 - 18 Uhr  
Der Eintritt ist frei.



---

## Neuer Ausbildungskurs Mediation

**Anmeldung bis 3. Juli - Die Zahl der Plätze ist begrenzt.**

Konflikte eigenständig lösen: Unsere erfahrenen AusbilderInnen bieten eine Qualifizierung und Professionalisierung im Bereich Mediation an.

Für den diesjährigen Ausbildungskurs Mediation suchen wir engagierte Menschen,

- die mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen arbeiten,
- die in der Bildungsarbeit oder im sozialen Bereich tätig sind.

### Anfragen und Auskunft:

[Nicole Broder](#) / 069-560 00 234

Zum Flyer



---

## Umgang mit Radikalisierung

...und radikalisierten Jugendlichen im pädagogischen Alltag

### Angebote für die offene Jugendarbeit

Zusammen mit dem Jugend- und Sozialamt der Stadt Frankfurt bieten wir schnelle Unterstützung in konkreten Konfliktlagen sowie langfristige Stärkung und Begleitung im pädagogischen Alltag.

Weitere Informationen



---

## Spannende Diskussionen auf der 6. "Blickwinkel"-Tagung

### Antisemitismuskritisches Forum für Wissenschaft und Bildung

Der Zusammenhang von Religion und Antisemitismus stand in Kassel zur Debatte: Es ging um Fremd- und Selbstbilder, um angebliche Säkularismen und echte Ressentiments, um religiösen Lifestyle sowie Prozesse der Rassifizierung von Religionen und religiöse Diskriminierung – und um Herausforderungen für Wissenschaft und Praxis.

Die **7. Tagung** der „Blickwinkel“-Reihe wird voraussichtlich im Mai oder Juni 2016 stattfinden, wieder veranstaltet von der Stiftung „Erinnerung, Verantwortung, Zukunft“, dem Zentrum für Antisemitismusforschung der TU Berlin, dem Pädagogischen Zentrum des Fritz Bauer-Instituts und des Jüdischen Museums Frankfurt und der Bildungsstätte Anne Frank.



---

## In den Medien

**Deutschlandradio** berichtet über die "Blickwinkel"-Tagung in Kassel



Ein schöner Bericht über den Plakatwettbewerb in der **Frankfurter Neuen Presse**



Ein Beitrag von **Rhein-Main-TV** über die Eröffnung des Demokratielabors "Mensch, Du hast Recht(e)!"



Die **Jungle World** rezensiert die Studie unserer Mitarbeiterin Manuel Glittenberg zu Antisemitismus in den Medien



Unsere Mitarbeiterin Eva Berendsen schreibt in der **F.A.Z.** über Geschlechterforschung



## Neuerscheinung

In ihrem Aufsatz **Die Relevanz der Betroffenenperspektive in der Auseinandersetzung mit Rassismus, Antisemitismus und Rechtsextremismus** verbinden Christa Kaletsch und Manuel Glittenberg Erfahrungen aus der Arbeit des Beratungsteams der BS Anne Frank mit theoretischen Reflexionen.

Jetzt erschienen in **Freilegungen. Jahrbuch des International Tracing Service. Band 4.**



## Tipp des Monats

### Vorurteile? Kenn ich nicht!

Ein Medienprojekt zu den „Nürnberger Rassengesetzen“ und aktuellen Vorurteilsstrukturen

Die Bundeszentrale für politische Bildung sucht Jugendliche zwischen 16 und 20 Jahren, die Interesse daran haben, neue Formate zur Erinnerung an die NS-Gesetze und Aktionen zur Prävention von Vorurteilen und Menschenfeindlichkeit zu entwickeln.

Anmeldefrist: 2. Juli 2015.



## Neues aus Berlin

Am 9. Juni wurden zwei Stolpersteine für Ruth-Judith und Hans Goslar in Berlin-Tiergarten verlegt. Die Eltern von Hannah Pick-Goslar, Anne Franks bester Freundin in Amsterdam, lebten vor der Flucht aus Deutschland in der Nähe des heutigen Bundeskanzleramtes. Kanzleramtschef Altmaier und die Botschafterin der Niederlande van Daalen eröffneten die feierliche Zeremonie.

